

Pressemitteilung

Stuttgart, 16.05.2022

ABOUT POP 2022**Neue Festival-Bestätigungen und Einblicke in die About Night**

Das Pop-Büro Region Stuttgart hat sieben neue Live-Acts für die ABOUT POP am 23. Juli 2022 bekanntgegeben. Auch neue Programminhalte rund um den Konferenzpart über Nachtkultur- und Nachtökonomie sind ab sofort online!

Die ABOUT POP 2022 wird nicht nur räumlich wachsen: Neben weiteren Räumen, die das Pop-Büro Region Stuttgart im Wizemann sowie im benachbarten Impact Hub mit Programm befüllen wird, nimmt in diesem Jahr auch das Musikprogramm eine bedeutendere Rolle ein.

Mit Eugénie, Fo Sho, Gigolo Tears, Isoscope, Nichtseattle, Novaa und Tightill erweitert das Pop-Büro den Festivalpart um eine ganze Bandbreite an Genres und Stilen. **Alle bisher bestätigten Acts gibt es auf der nächsten Seite in der Übersicht.**

Als Anreiz für alle, die die ABOUT POP 2022 nicht nur aufgrund des musikalischen Programms, sondern auch aufgrund der Konferenz-Themen besuchen wollen, veröffentlichte das Pop-Büro in Kooperation mit der Koordinierungsstelle Nachleben für Stuttgart und die Region sowie mit Landespartner:innen (u.a. next Mannheim und Clubkultur BW) nun auch einige Punkte im Rahmen der **About Night**. Die About Night ist der Teil innerhalb ABOUT POP, der sich mit Panels, Keynotes und Workshops speziell um die Themen Nachtökonomie, Nachtsicherheit und Nachtkultur dreht. Eingeladen sind hier nicht nur Menschen, die im Clubumfeld arbeiten, sondern auch Besucher:innen von Events, Clubs oder Bars. **Alle Bekanntgaben gibt es ebenfalls auf den nächsten Seiten im Überblick.**

Seit dem 1. Mai gilt für die ABOUT POP 2022 das reguläre Ticketing. Ganztägig gültige Standardtickets kosten inkl. Gebühren 28 Euro. Ermäßigten Ticketpreise in Höhe von 18 Euro gelten für Personen, die sich den Standardpreis nicht leisten können, Studierende, Auszubildende sowie Menschen mit einem B im Ausweis (Begleitpersonen erhalten kostenfreien Zutritt).

Erhältlich sind alle Tickets über den Ticketanbieter Love Your Artist:
<https://aboutpop.loveyourartist.store/de/>

Presseinformationen zu allen Musiker:innen und Speaker:innen gibt es unter
aboutpop.de/presse

Alle Informationen rund um die ABOUT POP sind unter <https://aboutpop.de> **abrufbar.**

Folgende Liveacts sind neu bestätigt (in alphabetischer Reihenfolge):

Eugénie (Alternative Pop / Frankreich)

Die französische Nachwuchskünstlerin Eugénie ist in der Musikbranche nicht unbekannt. Die Sängerin und Komponistin wurde 2017 von Universal France unter Vertrag genommen. Durch die fruchtbare Konfrontation zwischen ihrer Liebe zum Mainstream-Pop und alternativen Inspirationen bringt die Singer-Songwriterin einen komplexen Charakter hervor, der sein Gleichgewicht zwischen den zahlreichen Aspekten ihrer Persönlichkeit findet. **Weitere Infos:** <https://aboutpop.de/eugenie-live>

Fo Sho (Hip Hop / Ukraine)

Fo Sho ist ein afrikanisch-ukrainisches Hip-Hop-Projekt, gegründet 2019 und bestehend aus den drei Schwestern Betty, Miriam und Siona Endale. Sie zeigen ihren einzigartigen kulturellen Hintergrund in ihren Songs, in ihrem Stil und vor allem in ihren energiegeladenen, lebendigen Auftritten. Ihre Musik ist eine Symbiose aus modernen Genres von Trap bis Hip-Hop. Sie zitieren aber auch gerne andere Stile, von R'n'B bis Rock - alles zu hören auf ihrem bald erscheinenden Debütalbum. **Mehr Infos:** <https://aboutpop.de/fo-sho-live>

Gigolo Tears (Pop & R'n'B / Berlin)

Die Stücke von Gigolo Tears Album „Kill Your Darlings“ schmelzen bunt in den Ohren wie pastellfarbene Popsicles. Jeder Track schwingt wie das seichte Flirren der Luft über Asphalt. Das klebrige 90ies/RnB/Pop-Gemisch legt sich auf Trommelfelle wie frischer Schweiß auf die Haut. „Kill Your Darlings“ ist ein musikgewordenes Schulterpolster. Empowernd. Verspielt. Größenwahnsinnig. **Mehr Infos:** <https://aboutpop.de/gigolo-tears-live>

Isoscope (Post Punk / Berlin)

Mit Einflüssen aus Punk, Post-Punk, Math- und Indie-Rock erschafft Isoscope eine weitläufige, raue und doch farbenfrohe Klanglandschaft aus sich ständig verändernden Songs. Die Bandmitglieder:innen lernten sich erst 2018 kennen und begannen dann gemeinsam zu spielen. Ihr Debütalbum "Ten Pieces" wurde im März 2022 über Noisolution veröffentlicht. **Mehr Infos:** <https://aboutpop.de/isoscope-live>

Nichtseattle (Singer-Songwriterin / Berlin)

„Katharina Kollmanns Texte erinnern ein wenig an alte Tocotronic Stücke, voller starker Bilder, rätselhaft und berührend. [...]“, schreibt Radio 1. Seit über zehn Jahren veröffentlicht die Katharina Kollmann bereits Musik, 2017 begann sie, Songs als Nichtseattle zu schreiben, erstmals in deutscher Sprache. Mit ihrem neuen Album "Kommunistenlibido" macht sie gerade laut von sich reden. **Mehr Infos:** <https://aboutpop.de/nichtseattle-live>

Novaa (Synth Pop / Berlin)

Auf ihrem neuen Album „She's A Star“ verbindet die Wahlberlinerin Novaa, die ursprünglich aus Karlsruhe stammt, mehr denn je zeitgenössischen Gegenwartspop mit der ihr ganz eigenen Weirness, experimentelle Elemente treffen auf Bedroompop, Humor auf entwaffnende Ehrlichkeit in ihren

Texten. Und es manifestiert ihre Stellung als eine der talentiertesten, vielversprechendsten Künstler:innen Deutschlands. **Mehr Infos:** <https://aboutpop.de/novaa-live>

Tightill (NDW & Rap / Bremen)

"Es war und ist nie mein Bestreben gewesen, Rapper zu werden. Ich haben keinen Bock, nur eine Sache zu machen." Tightill probiert sich in den unterschiedlichsten Disziplinen aus. Der gebürtige Bremer arbeitet mit Einflüssen aus der Neuen Deutschen Welle, Punk, Rap und Techno. Die Vice beschreibt es als eine "spleenige Mischung diverser Musikrichtungen und Epochen".

Mehr Infos: <https://aboutpop.de/tightill-live>

Folgende Programmpunkte sind im Rahmen der About Night bestätigt:

Vom Club zur Mikro-Konjunktur

In seiner Keynote spricht Dimitri Hegemann von der Tresor Foundation Berlin über die hervorragenden Vorteile einer blühenden Clublandschaft. Weiterlesen: <https://aboutpop.de/club-konjunktur>

IG Clubkultur BW präsentiert: Mehr Tanzflächen braucht das Land – Was die Landespolitik tun kann, um deinen Club zu retten

Ein Gespräch mit verschiedenen Vertreter:innen aus der Politik, um Licht ins Dunkel des Clubsterbens zu bringen. Weiterlesen: <https://aboutpop.de/tanzflaechen>

Clubkollektiv Stuttgart präsentiert: How to start a club

Ein Workshop für alle, die es schon immer in den Fingern gejuckt hat, einen Club zu betreiben – oder die einfach nur erfahren wollen, wie genau eigentlich ein Club funktioniert. Weiterlesen: <https://aboutpop.de/start-a-club>

Clubkollektiv Stuttgart präsentiert: Lobby für die Nacht, Interdependenzen in der Nachtkultur

Ein Panel über regionale Besonderheiten, grenzübergreifende Schwierigkeiten und die Relevanz der eigenen Arbeit im Verein (auch außerhalb von Krisen). Weiterlesen: <https://aboutpop.de/nacht-lobby>

Bild- und Pressematerial zu allen bisher bestätigten Acts sind im ABOUT POP Presskit unter folgendem Link zu finden: <https://aboutpop.de/presse>

Für Fragen steht ihnen Amelie Köppl gerne per E-Mail an amelie.koeppel@region-stuttgart.de zur Verfügung.